



Ein kleiner Spaziergang: 4 Kilometer und 16 Fragen

Finde die Adresse des Albert-Schweitzer-Familienwerks heraus. Dort steht zur Orientierung eine Übersichtskarte. Das ist der Startpunkt.

1. Wie heißt das Familienwerk im Volksmund? _ _ _ _ _
2. Auf der Karte siehst du das blaue Haus mit der Nr. 7. An welchen Buchstaben erinnert dich die Bauweise des Hauses? _

Wende dich jetzt nach links. Nach 50 m geht rechts ein Feldweg ab. An der Ecke steht ein kleines blaues Schild.

3. Für wen ist das Wasser? HA-H _ _ _ _ h _ _ _ _ _ K _ _ _ _

Geh den Feldweg hoch. Links liegt der Acker, rechts ist das Gelände des Familienwerks. Nach etwa 300 m biegst du auf dem Querweg nach rechts ab. Nach 20 m siehst du rechts zwei kleine Schilder. Auf dem rot umrandeten Schild steht eine interessante Information.

4. Wie viele Liter können pro Minute durch das Rohr fließen? _ _ _

Weiter geht's. Siehst du schon die Bank? Sie steht etwa 400 m entfernt auf der linken Seite des Sandwegs. Erste Pause 😊. Setz dich auf die Bank. Jenseits des Feldes ist ein großes hellgelbes Haus mit zwei Gauben.

5. Wie viele Fenster hat die linke Gaube? _

Biege zwanzig Meter hinter der Bank links in den Waldweg ab. Nach 10 m siehst du rechts des Weges ein kleines Schild.

6. Welches Tier ist links unten in der Ecke des roten Dreiecks abgebildet? Ein _ _ S _

So etwa 100 m weiter hat ein Mensch etwas aus Holz gebaut.

7. Was steht da auf der linken Seite? Ein _ _ _ _ _

Jetzt immer weiter gehen bis zur Kreuzung, dort geht es links ab. Direkt an der Kreuzung steht ein Schild „Naturschutzgebiet“.

8. Wer hat das Schild aufgestellt? Die obere
_ _ _ _ _ b _ _ _ _ _

Links des Weges stehen viele Nadelbäume, die im Winter kahl werden. Im Frühjahr wachsen neue Nadeln in einem wunderschönen Hellgrün.

9. Wie heißen diese Bäume? _ _ _ _ _ (Mehrzahl)

Gehe immer geradeaus weiter bis der Weg eine Linkskurve macht. Vor dir liegt ein Feuchtgebiet, und etwa 15 m hinter der Linkskurve teilt sich der Weg. Du folgst dem Pfad, der rechts zum Müdener Bach hinunter geht. So heißt er aber nur auf den Karten.

10. Wie wird er in Hermannsburg genannt? _ _ _ _ _ b _ _ _



So, jetzt geht es lange am Wasser entlang. Fragen gibt es vorerst keine mehr. Aber du solltest trotzdem aufpassen. Du könntest zählen, wie viele Bäume wie Brücken über dem Bach liegen. Wer



aufpasst, sieht ab und zu Fische in Deckung zwischen. Vielleicht entdeckst du auf der anderen Bachseite einen Teich, an dessen Rand ein künstlicher 😞 Fischreiherr steht. Das bietet sich für eine Familienwette an. Wer ihn zuerst sieht, bekommt ein Eis.

Und irgendwann kommst du an eine Bank. Zeit für eine Pause. Danach geht es weiter am Wasser entlang bis zum Baum mit den „dünnen Beinen“. Gehe dann in die Richtung, in die der Pfeil zeigt.

Unterwegs musst du aufmerksam nach rechts schauen, bis du die Edelstahlgeländer der Wassertretstelle entdeckst.

11. Wer hat die Anlage 2008 erneuert?

Der _ _ _ _ _ C _ _ _ Hermannsburg-Bergen

Wieder zurück auf den Weg und weiter bis zur Ecke. Dort siehst du die hässliche Rückseite von Verkehrsschildern und einen Stein.

Der Stein zeigt uns den Weg nach Weesen und zu einer weiteren Gemeinde.

12. Welcher Gemeindename ist noch in den Stein gemeißelt? _ _ _ _ _

Gehe links um den Stein herum und folge dem Waldweg ca. 300 m bis zur Bank ohne Rückenlehne.

13. Wer hat die Bank gespendet? Die _ _ _ _ _ W _ _ _ _

Hier geht links ein Weg ab, der für motorisierte Fahrzeuge gesperrt ist. Folge dem Weg bis zur oberen linken Ecke des Feldes. Dort biegst du scharf rechts ab. Nach etwa 40 Metern steht ein großer abgestorbener Baum, teilweise ohne Rinde.

14. Was ist das für ein Baum? Eine _ _ _ _ _

Wenn du links an der ?? vorbeischaust, siehst du ein grünes Schild mit der Aufschrift WEESEN. Folge dem Schild, bis du an eine Stelle kommst, die du bereits kennst: Links biegt der Pfad zum Weesener Bach ab, schräg links vor dir liegt das Feuchtgebiet, du aber gehst rechts um die Kurve und biegst nach weiteren 100 Metern erneut rechts ab.

Der Weg führt zurück zu dem großen Feld, an dem der abgestorbene Baum (von Frage 14) steht. Wie viele Schritte brauchst du bis zum Feld? Ihr könnt eine Zahl zwischen 300 und 700 schätzen, Schritte zählen, und wer am besten geschätzt hat, hat sich eine Belohnung verdient. Oder einen Wunsch zum Abendessen frei. Oder...

Direkt an der Ecke des Feldes steht ein riesiger Baum rechts am Weg. Probiert, wie viele Menschen ihr braucht, um den Baum zu umfassen.



15. Was ist das für ein Baum? Eine _ _ _ _ _

Bist du sicher? Nimm einen kleinen Zweig mit ein paar Nadeln und zerreibe sie in der Hand. Riecht es nach Orange oder Schaumbad? (Tipp: Schaumbad = Fichte; Orange = Tanne)

Folge dem Weg weiter, bis du zum Parkplatz hinter dem Albert-Schweitzer-Familienwerk kommst. Da steht, ziemlich tief, ein rotes Schild.

16. Vor welchen freilaufenden Tieren warnt es? Vor freilaufenden _ _ _ _ _

Du kannst nun auch frei laufen. Es ist geschafft. Den Weg zurück zum Ausgangspunkt findest du von hier aus sicher ohne Probleme.

So ermittelst du die Lösung: Auf jeden ____ musst du einen Buchstaben schreiben. Die Buchstaben findest du in deinen Antworten und die Zahlen unter den Strichen zeigen dir den Weg zur Lösung. Z. B. 16/2 bedeutet Antwort 16/Buchstabe 2. Alles klar?

G M M

1/2 3/5 7/6 8/1 11/5 6/2

13/3 16/4

 G G

8/12 14/3 13/6 15/6 10/2 9/7

Und nun die ausgefüllten Blätter in den Briefkasten der Geschäftsstelle werfen. Der Schlesierweg 13 (Stüber) ist gleich um die Ecke. Oder alles scannen und an info@tus-hermannsburg.de schicken.

Am 06.04. werden unter allen richtigen Einsendungen drei Eisgutscheine von je 20 € verlost.

Wer mitmachen möchte, muss hier eine Telefonnummer oder E-Mailadresse angeben, damit wir dich verständigen können, wenn dich das Losglück getroffen hat.

Wer keine Nachricht erhält, sollte nicht traurig sein. Wir hoffen, der kleine Rundgang hat trotzdem Freude gemacht.

Deine Telefonnummer und / oder E-Mailadresse: _____

Viel Spaß

Euer TuS - Team

